



- Bericht des Verbands -

Kneipp-Bund e.V. in Übach-Palenberg

Beiratssitzung des Kneipp-Bund e.V. am 26.11.2022 in der Gesundheitsfabrik in Übach-Palenberg



Herr P. Piek (1.v.l.), Frau Vizepräsidentin M. Broichhausen-Piek (2.v.l.) mit Bürgermeister O. Walther (1.v.r.)
Foto: M. Broichhausen-Piek

Am Samstag, 26. November 2022 trafen sich Vertreterinnen und Vertreter des Kneipp-Bundes aus ganz Deutschland zur turnusmäßigen Beiratssitzung in dem neuen Tagungs- und Seminarzentrum „Die Gesundheitsfabrik“ (ehemals Kurbad Decker) in Übach-Palenberg mit dem Ziel wichtige Themen für den Kneipp-Bund Deutschland weiterzudenken und voranzubringen.

Der Kneipp-Bund e.V. ist mit seinen 1.200 Kneipp-Vereinen, zertifizierten Einrichtungen und Fachverbänden die größte nicht kommerzielle deutsche Gesundheitsorganisation. Als unabhängiger und gemeinnütziger Dachverband erreicht er - insbesondere durch das ehrenamtliche Engagement der Kneipp-Vereine rund 200.000 Menschen, die täglich mit den Kneippschen Naturheilverfahren in Berührung kommen.

Seit 1897 setzt sich der Kneipp-Bund für einen gesunden und naturverbundenen Lebensstil ein. Viele Menschen haben sich in den vergangenen rund 125 Jahren mit Überzeugung und Leidenschaft für die Lehre Sebastian Kneipps engagiert und an der nachhaltigen Entwick-

lung bis hin zum immateriellen Kulturerbe mitgewirkt.

Das Gesundheitskonzept nach Sebastian Kneipp wurde stetig und auf Basis neuester wissenschaftlicher Forschungsergebnisse weiterentwickelt und umfasst heute fünf Elemente: Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung. Hinter diesem ganzheitlichen Ansatz verbirgt sich die Erkenntnis, dass ein hoch wirksames Immunsystem, eine umfassende körperliche Fitness und eine gut ausgebildete Stress-Resistenz die Selbstheilungskräfte anregt und die Widerstandsfähigkeit stärkt. Dies sind unverzichtbare Voraussetzungen für den Lebens- und Arbeitsstil unserer Zeit.

Und jetzt KNEIPP auch im Kreis Heinsberg?!

Der gastgebende Landesverband war diesmal Nordrhein-Westfalen. Madeleine Aimée Broichhausen-Piek, die Landesvorsitzende, die gleichzeitig auch das Amt der Vizepräsidentin des Kneipp-Bundes ausübt, begrüßte gemeinsam mit Herrn Oliver Walther (Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg) vor Ort.

Frau Broichhausen-Piek berichtet: „Mein Mann Pierre Marcel Piek und ich haben im letzten Jahr das leerstehende Reha Zentrum „Kurbad Decker“ erworben um meinem Unternehmen (mind and body - Coaching, Training und Supervision - vorher ansässig in Herzogenrath) einen größeren Rahmen zu geben. Hier ist die Idee entstanden aus dem ehemaligen Reha Zentrum, das Tagungs- und Seminarzentrum „Die Gesundheitsfabrik“ entstehen zu lassen.

Durch den großen Nassbereich im Keller des Gebäudes, kamen wir auf die Idee auch meinem großen Ehrenamt „Kneipp“ einen attraktiven und modernen Raum zu geben. Nachdem wir nun viele Monate renoviert und gestaltet haben, ist es jetzt soweit. So werden wir uns in Kürze in der Öffentlichkeit präsentieren: » Madeleine Aimée Broichhausen-Piek und Pierre Marcel Piek begrüßen Sie in der Gesundheitsfabrik. Das besondere Tagungs- und Seminarzentrum in Übach-Palenberg - im schönen Westen von NRW bietet Ihnen auf mehr als 600qm

frisch modernisierte Veranstaltungsräume für Meetings, Workshops, Seminare, Teamtage und Events bis hin zum Stehempfang für bis zu 100 Personen. Im Untergeschoss der Gesundheitsfabrik befindet sich eine liebevoll gestaltete Kneipplandschaft. Vom Wassertretbecken, über das Armbad und den Gussanlagen bis hin zu gemütlich-eingerichteten Sitzgelegenheiten - ein echtes Wohlfühl-Erlebnis für Geist und Körper - „mind and body“. «.

Die begeisterte Kneippianerin berichtet weiter: „Als sich dann die ehrenvolle Gelegenheit anbot, die Bundesbeiratssitzung in unserem Bundesland zu veranstalten, war schnell klar, dass das bei uns im Kreis Heinsberg sein sollte. Als ich dies Herrn Walther, dem Bürgermeister von Übach-Palenberg vorschlug, war er gleich begeistert mit am Start und so begrüßten wir am Samstag gemeinsam das komplette Präsidium, natürlich inklusive der Kneipp-Bund Präsidentin Christina Haubrich (Mitglied des bayerischen Landtages, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), den Vizepräsident*innen und dem Schatzmeister, Stefan Welzel (Bürgermeister aus der Kneipp-Stadt Bad Wörlshofen) sowie alle 13 Landesvorsitzende*n aus Deutschland und die Vorsitzenden unserer befreundeten Verbände u.a. Achim Bädorf, der Vorsitzende des Verbands Deutscher Kneippheilbäder und Kneippkurorte aus Bad Münstereifel. So sind also, alle Größen der deutschlandweiten Kneipp-Bewegung - erstmalig - in NRW und dann auch noch bei uns in Übach-Palenberg zusammengekommen.“

In seiner Begrüßungsansprache präsentiert Herr Walther seine Stadt als historisch relevante Zechenstadt, die sich bis heute zu einer innovativen Stadt mit vielseitigen Angeboten auf sozialer und wirtschaftlicher Ebene herausgeputzt hat und sich ständig weiterentwickelt. Bei dieser Gelegenheit heißt er die Eheleute Broichhausen-Piek mit ihrer Gesundheitsfabrik in Übach-Palenberg herzlich willkommen und freut sich darüber, dass sie mit ihrer neuen Wirkungsstätte zum effektiven Leerstands-Management der Gewerbeflächen sowie der Belebung der Innenstädte beitragen.



Andreas Macht
Bestattungen



Tag und Nacht für Sie da

0 24 51 / 48 68 706
0176 / 24 58 58 52

Heerlener Straße 57
52531 Übach-Palenberg
Info@bestattungen-macht.de
www.bestattungen-macht.de